

Botschaft zur Jahresrechnung 2020 Kirchgemeinde Reussbühl

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Kirchenrat hat die Jahresrechnung 2020 erstellt. Im Folgenden finden Sie einen Auszug aus der Jahresrechnung und Erläuterungen zu den wichtigsten Positionen.

Nach § 1 der Kirchgemeindeordnung und § 59 Abs. 1 lit. i. des Kirchgemeindeggesetzes wird die Jahresrechnung der Kirchgemeinde einschliesslich des Antrags des Kirchenrats zur Verwendung eines allfälligen Ertragsüberschusses unter Vorbehalt des fakultativen Referendums durch die Rechnungscommission genehmigt.

Die Rechnungscommission hat die Jahresrechnung geprüft und genehmigt. Dieser Entscheid wird gemäss § 24 KGG rechtskräftig, wenn nicht innert 30 Tagen ab 10. April 2021 (siehe Aushang im Anschlagkasten) 5 % der Stimmberechtigten der Kirchgemeinde (161 Personen) das Begehren stellen, die Rechnung sei der Kirchgemeindeversammlung oder der Urnenabstimmung zu unterbreiten.

Die vollständige Jahresrechnung (Bestandesrechnung, Laufende Rechnung nach Dienstbereichen und nach Arten, Anhang zur Jahresrechnung und Bericht der Rechnungscommission) sind ab dem gleichen Zeitpunkt auf dem Pfarreisekretariat zur Einsicht aufgelegt. Zusätzlich wird die Jahresrechnung auf www.pfarrei-reussbuehl.ch publiziert.

Der Kontrollbericht des Synodalverwalters der röm. kath. Landeskirche des Kantons Luzern zur Rechnung 2019 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: «Der Synodalverwalter hat gemäss Bericht vom 4. März 2021 keine Mängel festgestellt (§75 Kirchgemeindeggesetz).

Der Kirchenrat beantragt, die vorliegende Jahresrechnung der röm. kath. Kirchgemeinde Reussbühl mit einem ausgewiesenen Ertragsüberschuss von CHF 20'869.53 zu genehmigen und den Mehrertrag mit dem Eigenkapital zu verrechnen.

Luzern, 6. April 2021

Kirchenrat Reussbühl

sig. Eligius Emmenegger, Präsident
sig. Stefan Lotter, Aktuar

1 Bericht der Kirchgemeinde für das Jahr 2020

COVID-19 brachte die Welt, wie wir sie kennen, ins Wanken

Das Jahr 2020 wird uns in denkwürdiger Erinnerung bleiben. Pandemie und Lockdown waren die neuen Schlagwörter. COVID-19 hat die Menschen weltweit gezwungen, innerhalb kürzester Zeit Lösungen für völlig neue Fragen zu suchen. Hoffentlich lernen wir daraus, dass nichts, was heute Bestand hat, in jedem Fall auch morgen so sein wird.

Unsere Pfarrei war stark betroffen

Die Corona-Pandemie hat auch vor Reussbühl nicht Halt gemacht. Trotz angespannter Situation blieb die Kirche offen für das persönliche Gebet. Alle Anlässe und Gottesdienste mussten aber abgesagt werden. Der «Weisse Sonntag», als Beispiel, konnte erst im September durchgeführt werden. Und Beerdigungen fanden und finden immer noch nur im engsten Familienkreis statt.

Die Pfarrei hatte eine Hotline eingerichtet, um besonders betroffene Menschen zu beraten und zu unterstützen. Die Mitarbeitenden war grösstenteils im Home-Office oder mit reduzierten Pensen vor Ort im Einsatz.

Kirchenratssitzungen abgesagt

Die Kirchenratssitzungen von März und April wurden aufgrund der besonderen Lage und auf Empfehlung des Synodalrats der kath. Landeskirche des Kantons Luzern abgesagt. Beschlüsse für Anliegen, welche nicht bis Mai warten konnten, wurden durch den Kirchenrat auf dem Zirkularweg per E-Mail gefasst.

Kirchgemeindeversammlung verschoben

Die auf den 26. Mai 2020 geplante Kirchgemeindeversammlung musste auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Geplant waren die Abnahme der Rechnung 2019 und die Abnahme der Bauabrechnung Umbau Restaurant Obermättlistrasse 14. Die Synodalverwaltung der kath. Landeskirche des Kantons Luzern passte kurzfristig die entsprechenden Auflagen für die Durchführung von Kirchgemeindeversammlungen an.

Die beiden Geschäfte wurden durch die Rechnungscommission unserer Kirchgemeinde aber nach Vorlage umgehend geprüft und schlussendlich im November 2020 der Kirchgemeindeversammlung zusammen mit dem Voranschlag 2021 zur Abnahme vorgelegt.

«Die Kirchgemeindeversammlung vom November entsprach nicht dem «courant normal». Schutzmasken waren angesagt und Abstand halten ein Muss. Aber die gut gelaunten Teilnehmenden folgten den Anträgen des Kirchenrates und liessen sich über die Zukunft der Pfarrei ins Bild setzen». So stand es im Pfarreiblatt.

Umbau und Sanierung Restaurant kostete mehr als geplant

Wegen unvorhergesehener Arbeiten verteuerten sich Umbau und Sanierung des Restaurants Philipp Neri. Der Kirchenrat beantragte nach Vorlage der Bauabrechnung der Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2020 einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 215'865.

Die Kosten für die Sanierung, den Umbau und Aufbau des Restaurants inklusive Kellergeschoss betragen schlussendlich CHF 2'185'965. Der Anteil der Kirchgemeinde an den Gesamtkosten ist CHF 1'425'865. Bewilligt waren CHF 1'210'000. Nach Vorlage der definitiven Bauabrechnung war ein Nachtragskredit in der Höhe von Fr. 215865 notwendig, welche durch die Kirchgemeindeversammlung genehmigt wurde.

Unterhalt Pfarrkirche

Die vor mehr als einem Jahr festgestellten statischen Risse am Deckengewölbe unserer Pfarrkirche wurden vorderhand geflickt. Ende September wurde die Kirche geschlossen. Sitzbänke wurden ausgebaut und ein Sky-Worker installiert, um an den Deckengewölben die Risse zu schliessen. Die Spezialisten waren rund zwei Wochen im Einsatz, um die heikle Arbeit fachgerecht zu erledigen.

Die Arbeiten haben Spuren an unserer Kirche zurückgelassen. An einigen Bereichen sind helle Stellen am Gewölbe sichtbar. Die perfekte Lösung wäre die Gesamtrestauration. Doch die notwendige Finanzierung übersteigt die Möglichkeiten unserer Kirchgemeinde zurzeit.

Der Kirchenrat konzentriert sich vorläufig auf die Ausführung der zwingend notwendigen Reparaturen. Für die Planung einer Gesamtrestauration wäre die Grundlage sowieso ein Konzept, wie die Kirche in Zukunft genutzt werden soll. Diese Arbeiten sind vorerst aufgrund der Corona-Pandemie, aber auch aufgrund fehlender personeller Ressourcen stecken geblieben.

Wechsel in der Gemeindeleitung

Unsere Gemeindeführerin Gaby Fischer hat Ende 2020 von unserer Pfarrei Abschied genommen und ist in den wohl verdienten Ruhestand gegangen. Unglaublich, wie schnell die Zeit vergangen ist. Am 16. August 2018 hatte Gaby Fischer die Seelsorgeverantwortung für unsere Pfarrei übernommen. Eigentlich wäre Gaby Fischer seit Ende Mai pensioniert gewesen. Weil die Nachfolge aber erst auf das neue Jahr besetzt werden konnte, ist sie länger als geplant bei uns im Einsatz geblieben. Gaby Fischer hat mir ihrer ruhigen, aber bestimmten Art mit den Mitarbeitenden und Freiwilligen die Angebote unserer Pfarrei gepflegt und ausgebaut. Wir danken Gaby Fischer für die grosse Arbeit bei uns in Reussbühl. Wir haben sie als liebenswürdige Person und kompetente Seelsorgerin kennen und schätzen gelernt.

Auf den 1. Januar 2021 hat Romeo Zanini als Gemeindeführer ad interim mit einem Pensum von 50 Prozent die Seelsorgeverantwortung für unsere Pfarrei übernommen. Ursprünglich hatte das Bistum Basel eine längerfristige Lösung geplant. Aufgrund von Corona konnte diese nicht umgesetzt werden. Romeo Zanini wird unserer Pfarrei nur für eine Zwischenzeit zur Verfügung stehen und beim Aufbau des gemeinsamen Pastoralraumes ganze Stadt Luzern unterstützen. Romeo Zanini bringt grosse Erfahrung als leitender Seelsorger mit. Er war zuletzt zehn Jahre Pastoralraumleiter in Horw, wo er mit grossem Geschick zusammen mit den Gläubigen die Pfarrei weiterentwickelt hat. Aktuell arbeitet Romeo Zanini noch mit einem 50%-Pensum als Diakon in Littau, davon 20% in der Altersseelsorge im Betagtenzentrum Staffelhof. Die längerfristige Besetzung der Leitungsstelle bleibt vorläufig noch offen. Wir sind überzeugt, dass sich im Verlauf des kommenden Jahres eine gute Lösung ergeben wird.

Teil-Abschied von Kirchenmusiker Cyprian Meyer

Seit August 2017 spielte Cyprian Meyer regelmässig in unserer Kirche die Orgel. Er hat die Kirchenmusik mit viel Können, Virtuosität und Einfühlungsvermögen gestaltet. Er bleibt uns als Organist erhalten, gibt aber die Verantwortung für die Koordination der Kirchenmusik auf Januar 2021 weiter an Hung Lu, Korrepetitor an der Hochschule für Musik Luzern. Wir begrüssen Hung Lu herzlich.

Wechsel bei der Sakristanen-Aushilfe

Andy Loup hat uns auf Ende Jahr als Sakristanen-Aushilfe verlassen. Als Lektor bleibt er uns erhalten.

Stadt Luzern wird 2022 ein Pastoralraum

Das Bistum Basel hat seine ursprünglichen Pläne für einen Pastoralraum Littau-Reussbühl aufgegeben. Neu soll der Pastoralraum ab 01.01.2022 dem aktuellen Gemeindegebiet der Stadt Luzern entsprechen. Mit 38'000 Katholiken wird der künftige Pastoralraum Stadt Luzern mit Abstand der grösste im Kanton sein.

Dieses Ungleichgewicht war der Grund, weshalb das Bistum Basel lange skeptisch war und bis vor Kurzem dafür plädierte, die Stadt Luzern in zwei Pastoralräume aufzuteilen. Wie die Zusammenarbeit innerhalb des Pastoralraums organisiert wird, wird nun diskutiert und ausgearbeitet. Die verantwortlichen Gremien der drei Standorte sind miteinander im Dialog und planen die nächsten Schritte. Nach wie vor unabhängig bleiben vorderhand die drei katholischen Kirchgemeinden Luzern, Littau und Reussbühl.

Webseite Katholische Kirche Reussbühl

Die Webseite www.pfarrei-reussbuehl.ch wurde 2009 aufgeschaltet. Ein Relaunch war Ende Jahr aus technischen Gründen dringend notwendig. Die Umsetzung konnte auf 2021 erfolgreich umgesetzt werden.

Dank an alle Mitarbeitenden

Wir danken unseren Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz für die Pfarrei und für die grosse Flexibilität während der andauernden Corona-Pandemie. Eine wichtige Unterstützung kommt von den Menschen, welche sich freiwillig für verschiedene Dienste zum Wohl unserer Pfarrei und Kirchgemeinde einsetzen. Dafür sind wir sehr dankbar.

2 Rechnung 2020

2.1 Bestandesrechnung per 31.12.2020

Alle Beträge in CHF

Konto	Bezeichnung	Bestand am 01.01.2020	Veränderungen		Bestand am 31.12.2020
			Zuwachs	Abgang	
1	AKTIVEN	8'482'588.89	139'109.38		8'621'698.27
10	FINANZVERMÖGEN	6'033'926.89	280'459.38		6'314'386.27
100	FLÜSSIGE MITTEL	541'262.81		83'647.92	457'614.89
1001.01	Postcheck Kirchenverwaltung	8'924.23		4'175.35	4'748.88
1002.01	RB 20732.15, Kto.-Korr.	5'615.06	23'835.60		29'450.66
1002.03	RB 2073283, Mietzinskonto	9'826.05	21'203.63		31'029.68
1002.08	LUKB, 1400.4944.2002 Liegenschaften	18'321.55	25'463.92		43'785.47
1002.9	LUKB 1400 944 2003 Baukonto	50'553.67		50'553.67	-
1002.99	LUKB Nr. 01-17-000035-04 Kontokorrent	448'022.25		99'422.05	348'600.20
101	GUTHABEN	241'104.98	302'655.17		543'760.15
1011.01	Kontokorrente Guthaben Gemeinde Luzern	237'607.11	16'114.67		253'721.78
1012.01	Ausstehende Kirchensteuern	211'326.42	341'166.60		552'493.02
1012.03	Delkredere Steuern	-232'265.30		40'000.00	-272'265.30
1015.01	Verrechnungssteuer	612.50	612.50		1'225.00
1015.98	Debitor Liegenschaft	19'224.25		19'224.25	-
1015.99	Anderer Debitoren	4'600.00	3'985.65		8'585.65
102	ANLAGEN	5'224'331.60	83'829.63		5'308'161.23
1020.01	Anteilschein Baugenossenschaft	50'000.00			50'000.00
1020.14	Aktien SPN Gastronomie AG	395'500.00		7'500.00	388'000.00
1020.16	Darlehen SPN Gastronomie AG	-	10'500.00		10'500.00
1023.04	Obermättlistr. 14, Pfarreiheim	3'658'140.00	1'197'024.76		4'855'164.76
1023.05	Grundstück Obermättlistr. Land Parz. 1147	14'790.00		14'790.00	-
1023.1	unvollendete Bauten Restaurant	1'101'405.13		1'101'405.13	-
1023.11	unvollendete Bauten Kirche	4'496.47			4'496.47
103	TRANSITORISCHE AKTIVEN	27'227.50		22'377.50	4'850.00
1030.99	Transitorische Aktiven	27'227.50		22'377.50	4'850.00
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	2'448'662.00		141'350.00	2'307'312.00
114	SACHGÜTER	2'448'662.00		141'350.00	2'307'312.00
1143.01	Pfarrkirche Parz. 76	615'590.00		46'000.00	569'590.00
1143.02	Pfarrhaus Parz. 77	1'794'870.00		57'150.00	1'737'720.00
1146.01	Kirchenorgel	22'300.00		22'300.00	-
1146.02	Mobilien Kirche	1.00			1.00
1146.03	Mobilien, IT-Pfarrhaus	15'900.00		15'900.00	-
1146.04	Mobilien Pfarreiräume	1.00			1.00

Konto	Bezeichnung	Bestand am 01.01.2020	Veränderungen		Bestand am 31.12.2020
			Zuwachs	Abgang	
2	PASSIVEN	8'482'588.89	118'239.85		8'621'698.27
20	FREMDKAPITAL	7'519'932.10	220'239.85		7'740'171.95
200	LAUFENDE VERPFLICHTUNGEN	65'164.65		31'407.57	33'757.08
2000.1	Kreditoren allgemein	65'164.65		31'407.57	33'757.08
201	KURZFRISTIGE SCHULDEN	-	379'071.72		379'071.72
2012.01	vorausbezahlte Steuern	-	379'071.72		379'071.72
202	LANGFRISTIGE SCHULDEN	5'912'500.00		140'000.00	5'772'500.00
2022.01	Darlehen LUKB Pfarreihaus 580992741	1'575'000.00		65'000.00	1'510'000.00
2022.03	Darlehen RBR Pfarreiheim Nr. 20.732/81.03	3'427'500.00		75'000.00	3'352'500.00
2022.05	Darlehen LKB Kirche	660'000.00			660'000.00
2022.06	Darlehen Baugenossenschaft	250'000.00			250'000.00
203	VERPFLICHTUNGEN FUER SONDERRECHNUNGEN	1'497'892.85	9'783.95		1'507'676.80
2033.01	Jahrzeiten-Fond	261'811.65		1'368.60	260'443.05
2033.02	Sakralbauten-Fonds	1'228'095.85			1'228'095.85
2033.03	Kulturgruppe	7'985.35	1'152.55		9'137.90
2033.05	Ökofonds	-	10'000.00		10'000.00
205	TRANSITORISCHE PASSIVEN	44'374.60	2'791.75		47'166.35
2050.99	Transitorische Passiven	44'374.60	2'791.75		47'166.35
22	SPEZIALFINANZIERUNGEN	119'000.00		102'000.00	17'000.00
228	VERPFLICHTUNGEN	119'000.00		102'000.00	17'000.00
2285.01	Vorfinanzierung (Bauten und Renovationen)	102'000.00		102'000.00	-
2285.02	Vorfinanzierung Kirche	2'000.00			2'000.00
2285.03	Vorfinanzierung Grabkreuze	15'000.00			15'000.00
23	EIGENKAPITAL	843'656.79			864'526.32
239	KAPITAL	843'656.79			864'526.32
2390	Eigenkapital	843'656.79	20'869.53		864'526.32

Der Ertragsüberschuss von CHF 20'869.53 wurde dem Eigenkapital zugewiesen.

2.2 Laufende Rechnung nach Dienstbereichen

Dienstbereich		Rechnung 2020		Voranschlag		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	150'214.84	260.95	144'840		141'544.99	262.60
11	KIRCHGEM.-VERSAMMLUNG	1'400.00		2'000		550.00	
3000	Rechnungskommission/Umenbüro	1'000.00		1'000		550.00	
3100	Stimmaterial, Drucksachen Inserate			800			
3180.01	Übriger Aufwand	400.00		200			
12	KIRCHENRAT	37'906.70		32'350		31'301.80	
3000.01	Besoldungen/Sitzungsgelder	29'465.00		26'600		23'300.00	
3170	Spesensschädigungen	2'400.00		2'400		2'500.00	
3180.02	Porti, Telefon			100			
3180.99	Übrige Dienstleistungen	1'663.75		2'500		3'260.15	
3950	Anteil Soziallasten	4'377.95		750		2'241.65	
20	KIRCHGEMEINDEVERWALTUNG	110'908.14	260.95	110'490		109'693.19	262.60
3010	Besoldung	35'491.90		34'700		37'141.00	
3030	Sozialversicherungen	2'672.85		2'390		2'289.20	
3040	Personalversicherungen	3'373.30		3'200		3'452.00	
3050	Unfall- u. Krankenversicherungen	993.70		600		773.30	
3090	Übriger Personalaufwand	60.00					
3180.01	Sachversicherungen	1'553.40		1'600		1'553.40	
3180.97	Rechtsspesen	80.80		3'000		321.50	
3180.98	Pastoralraum	2'090.85		5'000			
3180.99	Übrige Dienstleistungen	7'352.95		9'000		8'429.15	
3520	Provision Steuerinkasso	57'238.39		51'000		55'733.64	
4620	Beiträge		260.95				262.60
2	BILDUNG	82'512.84		83'705		91'773.90	
219	RELIGIONSUNTERRICHT	82'512.84		83'705		91'773.90	
3010	Besoldung	65'268.50		62'000		70'557.55	
3030	Sozialversicherungsbeiträge	4'915.30		5'365		4'348.85	
3040	Personalversicherungsbeiträge	6'203.35		5'700		6'557.90	
3050	Unfall- u. Krankenvers. Beiträge	1'827.40		1'440		1'469.10	
3090	Übriger Personalaufwand			1'500		250.00	
3100	Büro- und Schulmaterial,	1'788.29		3'000		4'120.50	
3130	Drucksachen Verbrauchsmaterialien			500		20.00	
3170	Schulentlassung			200			
3180.01	Übrige Dienstleistungen	2'510.00		4'000		4'450.00	
3	SEELSORGE, KULTUR UND KIRCHE	906'173.18	114'372.50	1'022'265	115'350	955'345.17	114'857.15
300	BEITRÄGE AN KULTUR U. VEREINE	1'500.00		2'100			
3650.01	Kirchliche und private Institutionen	1'500.00		2'100			
321	PFARREI-INFORMATIONEN	84'758.95	2'062.00	86'650	2'200	83'638.95	1'785.00
3010.01	Besoldung	19'050.00		19'050		19'050.00	
3010.02	Spesen Pfarreiblatt	1'800.00		1'800		1'800.00	
3030	Sozialversicherungen	451.85		1'200		369.80	
3040	Personalversicherungen	570.25				557.65	
3050	Unfall- u. Krankenversicherung	168.00		400		124.95	

Dienstbereich	Rechnung 2020		Voranschlag		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3100.01 Pfarreiblatt	48'387.05		50'100		50'037.25	
3100.02 Homepage	4'372.15		1'000		943.60	
3180.01 übrige Ausgaben			300			
3180.02 Porto	9'959.65		12'800		10'755.70	
4360.06 Ertrag Pfarreiblatt		2'062.00		2'200		1'785.00
361 LANDESKIRCHE	97'534.75		99'000		90'966.70	
3610.01 Beitrag an Landeskirche	97'534.75		99'000		90'966.70	
362 PFARREIRAT	2'700.00		4'000		3'365.85	
3180 Dienstleistungen Pfarreirat	2'700.00		4'000		3'365.85	
370 SEELSORGE, GOTTESDIENST, SEKR.	408'959.43	67.70	475'990	150	443'283.58	139.35
3010.01 Besoldung	302'868.50		352'000		333'991.00	
3010.02 Aushilfen	1'576.00		5'000		3'184.00	
3030 Sozialversicherungsbeiträge	20'818.80		23'200		19'355.55	
3040 Personalversicherungsbeiträge	26'274.20		31'060		29'187.35	
3050 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	7'739.85		7'930		6'538.45	
3090 Übriger Personalaufwand	4'878.15		10'000		7'388.80	
3100 Büro- und Schulmaterial, Drucksachen	5'331.73		7'000		6'540.38	
3110 Mobilien, Maschinen, Werkzeuge			1'000		3'004.10	
3130 Verbrauchsmaterialien	3'907.00		3'000		2'866.85	
3150 Unterhalt Mobilien, EDV	20'275.65		18'000		18'901.40	
3180.01 Porti/Tel.	5'783.85		6'700		7'214.50	
3180.02 Gastfreundschaft	3'504.70		4'500		2'114.20	
3650 Beitrag an Fremdsprachige Seelsorge	6'001.00		6'600		2'997.00	
4360.02 Einnahmen Drucksachen		67.70		150		139.35
371 KIRCHENMUSIK	49'254.70		65'400		63'345.20	
3010.01 Besoldung	37'922.60		48'000		46'874.85	
3030 Sozialversicherungsbeiträge	1'166.40		1'400		1'173.10	
3040 Personalversicherungsbeiträge	1'472.05		1'850		1'768.95	
3050 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	433.65		550		396.25	
3090 Übriger Personalaufwand	310.00		200			
3100 Anschaffung Noten Gesangbücher			200		51.30	
3180 Andere Dienstleistungen			200		187.25	
3650.01 Beitrag an Projektchor	2'000.00		2'000		2'000.00	
3650.02 Beitrag an Frauenchor	2'000.00		2'000		2'000.00	
3650.03 Kirchenmusik, Instrumentalisten	3'950.00		9'000		8'893.50	
372 KULTUSAUFWAND	18'310.33		22'900		16'676.50	
3110.02 Kultusgegenstände, Paramenten, Gewänder			400			
3130.04 Hostien, Messwein, Kerzen	5'081.68		6'000		3'377.40	
3130.05 Kirchenschmuck	3'648.80		5'000		3'638.05	
3130.07 Erinnerungsabgaben Erstkomm. /Firmung	6'797.20		8'000		6'134.70	
3180 Übriger Aufwand	1'244.50		500		1'223.70	
3650.02 Beiträge an Ministranten	1'538.15		3'000		2'302.65	
380 PFARREIRAEUME	78'000.00		78'000		78'000.00	
3160 Mietwert Pfarreiräume	78'000.00		78'000		78'000.00	

Dienstbereich	Rechnung 2020		Voranschlag		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
390 KIRCHE	134'329.50		162'470		145'209.95	500.00
3010.01 Besoldung	81'242.10		87'000		84'637.75	
3030 Sozialversicherungsbeiträge	6'236.90		5'820		4'991.75	
3040 Personalversicherungsbeiträge	7'871.20		7'800		7'527.35	
3050 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'318.70		2'400		1'686.25	
3090 Übriger Personalaufwand	550.00		600		580.00	
3110 Mobilien, Maschinen, Werkzeuge			1'000			
3120.01 Wasser	232.90		300		358.75	
3120.02 Beleuchtung	1'239.35		4'000		2'580.00	
3120.03 Heizung	12'992.05		25'000		19'193.50	
3130 Verbrauchsmaterialien	1'688.75		1'000		484.00	
3140 Dienstleistung Dritter für baulichen Unterhalt	14'154.55		20'000		17'367.60	
3180.02 Gebäudeversicherungsprämien	4'254.85		5'700		4'254.85	
3180.03 Abwasser- und Kehrrechtgebühr	1'548.15		1'850		1'548.15	
4270.04 Mietertrag Kirche						500.00
391 PLATTENGRÄBER		150.00	3'000	3'000		2'650.00
3140.99 Dienstleistung Dritter für baulichen Unterhalt			3'000			
4270 Erlös Plattengräber		150.00		3'000		2'650.00
392 PFARREIHAUS	30'825.52	112'092.80	22'755	110'000	30'858.44	109'782.80
3010.01 Besoldung	8'958.40		8'950		8'290.15	
3030 Sozialversicherungen	674.65		650		510.95	
3040 Personalversicherungen	851.45		840		770.55	
3050 Unfall- u. Krankenversicherungen	250.80		215		172.60	
3110 Anschaffungen, Mobilien, Werkzeuge	6'000.00					
3120.03 Heizung	9'256.70		9'200		10'278.85	
3130 Verbrauchsmaterial	1'056.64		500		1'088.85	
3140 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	2'409.40		1'500		5'471.29	
3180.02 Gebäudeversicherungsprämien	1'046.40		900		1'046.40	
3180.09 Übriger Aufwand	321.08				3'228.80	
4270 Mietzins ertrag		112'092.80		110'000		109'782.80
5 SOZIALE WOHLFAHRT	13'108.55		11'500		10'360.00	
580 ALLGEMEINE FÜRSORGE	13'108.55		11'500		10'360.00	
3650.99 Beitrag Soz. Projekte	13'108.55		11'500		10'360.00	
9 FINANZEN UND STEUERN	664'695.14	1'722'940.63	380'730	1'500'240	510'936.67	1'594'840.98
900 KIRCHENSTEUERN	75'130.64	1'428'185.67	20'000	1'277'300	33'377.98	1'389'647.99
3290.01 Skonti	14.69					
3290.02 Vergütungszinse					13.03	
3300.01 Abschreibungen Kirchengemeinde Steuern	35'115.95		20'000		33'364.95	
3300.02 Voraussichtliche Steuerverluste	40'000.00					
4000.1 Steuerertrag laufendes Jahr		1'227'251.01		1'224'800		1'249'379.13
4000.2 Nachträge frühere Jahre		198'581.48		50'000		136'670.11
4210 Verzugszinsen, Bussen		2'353.18		2'500		3'598.75

Dienstbereich	Rechnung 2020		Voranschlag		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
940 KAPITAL- UND ZINSDIENST	74'387.64	1'750.00	71'180	1'500	77'328.73	1'750.00
3180.02 Bank- und andere Gebühren	1'058.97		600		1'200.15	
3220 Zins Darlehen Liegenschaften	73'328.67		70'580		76'128.58	
4210.99 Aktiv-Zinsen Bankguthaben und Wertschriften		1'750.00		1'500		1'750.00
943 OBERMÄTTLISTR. 14/RESTAURANT	96'235.61	179'219.34	24'000	210'440	128'508.30	189'816.09
3010.01 Besoldung	8'957.70				5'390.15	
3030 Sozialversicherungen	674.60				332.25	
3040 Personalversicherungen	851.30				501.00	
3050 Unfall- u. Krankenversicherungen	250.80				112.20	
3120.02 Elektrisch	1'783.35				738.95	
3120.03 Heizung	11'233.79		5'000		13'023.79	
3130 Verbrauchsmaterial	1'376.80		2'000		398.35	
3140 Baulicher Unterhalt durch Dritte	69'088.27		8'000		82'915.70	
3180.02 Gebäudeversicherung	2'019.00		9'000		1'796.85	
3180.09 Übrige Ausgaben					12'049.06	
3180.1 Infrastruktur und Projekte					11'250.00	
4270.01 Mietaufwand		8'000.00		8'000		8'000.00
4270.91 Miete Restaurant				48'000		871.64
4270.99 Mietzins Wohnungen/Restaurant		171'219.34		154'440		180'944.45
944 PARKPLATZ	13'439.95	11'785.62	7'400	11'000	5'972.95	13'626.90
3120 Elektrisch			800			
3130 Verbrauchsmaterial	2'800.20		300		118.45	
3140 Baulicher Unterhalt durch Dritte	10'639.75		6'000			
3180 Übrige Ausgaben			300		5'854.50	
4270 Mietzinse, Pachten		11'785.62		11'000		13'626.90
990 ABSCHREIBUNGEN	384'980.00		245'450		243'669.35	
3305 Abschreibungen Finanzvermögen	243'630.00		130'300		127'554.85	
3310 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	116'100.00		115'150		116'114.50	
3320.01 Zus. Abschreibungen Verwaltungsvermögen	25'250.00					
992 ALLGEMEINER SACHAUFWAND	10'521.30		10'500		7'911.75	
3180 Sachversicherungen	10'521.30		10'500		7'911.75	
995 VORFINANZIERUNGEN		102'000.00				
4850 Entnahmen aus Vorfinanzierung		102'000.00				
996 VERWALTETE FONDS U. STIFTUNGEN			2'200			
3190 Aufwand Jahrzeitenstiftung			2'200			
999 ABSCHLUSS	10'000.00					
3850 Einlage in Vorfinanzierung	10'000.00					
3890 Ertragsüberschuss						
Total Aufwand	1'816'704.55		1'643'040		1'695'793.12	
Total Ertrag		1'837'574.08		1'615'590		1'709'960.73
Aufwandüberschuss				27'450		
Ertragsüberschuss	20'869.53				14'167.61	

2.3 Laufende Rechnung nach Aufwand- und Ertragsarten

Aufwand-/Ertragsarten	Rechnung 2020		Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 AUFWAND	1'816'704.55		1'643'040		1'695'793.12	
30 PERSONALAUFWAND	698'460.20		762'410		737'952.55	
31 SACHAUFWAND	385'556.25		357'650		427'169.52	
32 PASSIVZINSEN	73'343.36		70'580		76'141.61	
33 ABSCHREIBUNGEN	460'095.95		265'450		277'034.30	
35 INKASSO	57'238.39		51'000		55'733.64	
36 EIGENE BEITRÄGE	127'632.45		135'200		119'519.85	
38 EINLAGEN	10'000.00					
39 INTERNE VERRECHNUNGEN	4'377.95		750		2'241.65	
4 ERTRAG		1'837'574.08		1'615'590		1'709'960.73
40 STEUERN		1'425'832.49		1'274'800		1'386'049.24
42 VERMÖGENSERTRÄGE		307'350.94		338'440		321'724.54
43 ENTGELTE		2'129.70		2'350		1'924.35
46 BEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG		260.95				262.60
48 ENTNAHMEN		102'000.00				
Total Aufwand	1'816'704.55		1'643'040		1'695'793.12	
Total Ertrag		1'837'574.08		1'615'590		1'709'960.73
Aufwandüberschuss				27'450		
Ertragsüberschuss	20'869.53				14'167.61	

2.4 Anhang zur Jahresrechnung 2020

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze richten sich nach dem Kirchgemeindegesezt (KGG), der Verordnung über den Finanzhaushalt der Kirchgemeinden (VoFHKG), dem harmonisierten Rechnungsmodell (HRM) und dem Handbuch für Luzerner Kirchgemeinden (HBKG).

2.4.1 Liegenschaften

Bezeichnung	Grundbuch-Nr.	Fläche	Gebäudeversicherung	Ertragswert	Bilanzwert am 31.12.2020
Pfarrkirche inkl. Orgel	76	67a 76m2	8'834'000		569'590
Pfarrhaus, Gartenhaus	77	11a 24m2	2'351'000		1'737'720
Obermättlistrasse 14	82	10a 52m2	5'086'000		4'855'165
Total bebaute Grundstücke					7'162'475
Parkplatz	1147	10a 72m2			0
Total unbebaute Grundstücke					0
Gesamt					7'162'475
Abschreibungen					384'980

2.4.2 Rückstellungsspiegel

Bezeichnung	Buchwert 01.01.2020	Bildung	Verwendung	Auflösung	Rückbuchung	Buchwert 31.12.2020
Vorfinanzierung	102'000			102'000		0
Vorfinanzierung Kirche	2'000					2'000
Vorfinanzierung Grabkreuze	15'000					15'000
Total	119'000					17'000

2.4.3 Wertschriften

Bezeichnung	Anzahl	Nominalwert		Kurswert 31.12.2020		Buchwert 31.12.2020	
		Per Stück	Total	Per Stück	Total	Per Stück	Total
Anteilscheine Baugenossenschaft Reussbühl			50'000		50'000		50'000
Stimmrechtsaktien SPN Gastronomie AG	1000	250	250'000	250	250'000	250	250'000
Stammaktien SPN Gastronomie AG	92	1'500	138'000	1'500	138'000	1'500	138'000
Total			438'000		438'000		438'000

2.4.4 Eigenkapital

Buchwert am 01.01.2020	Bildung	Verwendung	Auflösung	Rückbuchung	Buchwert 31.12.2020
843'656.79	20'869.53				864'526.32

2.4.5 Hinweise und Ergänzungen zur Jahresrechnung

Die Rechnung für das Jahr 2020 schliesst bei einem Aufwand von rund 1.816 Mio. mit einem Mehrertrag von CHF 20'869.53. Budgetiert war ein Mehraufwand von CHF 27'450. Das bessere Ergebnis kommt dank den höheren Steuereinnahmen zustande.

Hohe Ausgabendisziplin

Die meisten Beträge der laufenden Rechnung entsprechen dem Voranschlag. Nennenswert ist die Anpassung der Entschädigung der Kirchenräte aufgrund der gestiegenen Aufgabenfülle. Weil nicht alle vorgesehenen Stellenprozente in der Seelsorge besetzt werden konnten, ist dort der Personalaufwand tiefer als budgetiert ausgefallen.

Wie an der Kirchgemeindeversammlung beschlossen, wurden zusätzliche Aufwendungen beim Umbau der Liegenschaft Obermättlistrasse 14 von CHF 61'000 auf die laufende Rechnung 2020 gebucht.

Zusätzlich konnten wegen der Corona-Pandemie nicht alle geplanten Vorhaben ausgeführt werden, was sich in der Abrechnung ebenfalls auswirkte.

Höhere Steuererträge

Dank den höheren Steuereingängen aus den Vorjahren konnte der Kirchenrat höhere Abschreibungen beschliessen. Die Positionen Orgel (CHF 17'300), IT-Arbeitsplätze (CHF 7'950) und Parkplatz (CHF 14'090) konnten vollständig abgeschrieben werden.

Das Delkredere auf die Steuerausstände wurde um CHF 40'000 erhöht. Der Wert des Steuerausstands von CHF 261'000 einer ehemals in Reussbühl ansässigen Unternehmung ist im Delkredere dadurch zu 100 % enthalten, d.h. auf Wert Null berichtet.

Es wurde eine Rücklage (Ökofonds) von CHF 10'000 gebildet, damit in den nächsten zwei Jahren die Zertifizierung mit dem Label «grünen Güggel» zusammen mit der Kirche Stadt Luzern und Littau erarbeitet werden kann.

Mieterlass für 2020 für Restaurant

Aufgrund der besonderen Lage wegen der Corona-Pandemie hat der Kirchgenrat beschlossen, auf den gesamten Pachtzins für das Jahr 2020 zu verzichten.

Beiträge 2020 an folgende Vereine

An folgende Vereine und Institutionen wurden Beiträge ausbezahlt: Midnight Sports (Sporthalle Ruopigen), Frauengemeinschaft Reussbühl, ökumenische Besuchsgruppe, SOS-Dienst Luzern, Eltern-Kind Singen.

Bemerkungen zur Bestandesrechnung

Beim Weiterverkauf von acht Aktien der SPN Gastronomie AG wurde der Nominalwert von sieben Aktien von den neuen Besitzern direkt an SPN Gastronomie AG überwiesen. Der Betrag von CHF 10'500 wurde in ein Darlehen umgewandelt, um die Liquidität der Gesellschaft in dieser besonderen schwierigen Lage wegen der Corona-Pandemie nicht zusätzlich zu gefährden.

Die Entnahme aus der Vorfinanzierung von CHF 102'000 wurde, wie an der Kirchgemeindeversammlung beschlossen, mit den Kosten für den Umbau Restaurant Obermättlistrasse 14 verrechnet.

2.4.6 Finanzkennzahlen der Kirchgemeinde Reussbühl

Die Finanzkennzahlen dienen einerseits dem Kirchenrat als Führungs- und Steuerungsinstrumente und andererseits der Aufsichtsbehörde zur Überprüfung der gesunden Entwicklung des Finanzhaushaltes.

Bezeichnung	2020
Verschuldungsgrad Die Kennzahl zeigt, welcher Anteil der Steuererträge notwendig wären, um die Nettoschuld abzutragen. Der Verschuldungsgrad sollte gemäss § 21 Abs. 2 Vo FHKG 120 % nicht übersteigen.	99.8%
Nettoschuld pro Angehörigem oder Angehöriger der Kirchgemeinde in CHF Die Kennzahl zeigt die lastende Nettoschuld pro Angehörigem oder Angehöriger der Kirchgemeinde. Die Nettoschuld pro Angehörigem oder Angehöriger sollte gemäss § 21 Abs. 3 der Vo FHKG CHF 500 nicht übersteigen.	380
Steuerertrag pro Kopf in CHF	380
Zinsbelastungsanteil Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des Ertrages der Kirchensteuern und des Lastenausgleichsbetrages durch die Nettozinsen gebunden ist. Der Zinsbelastungsanteil sollte gemäss § 21 Abs. 1 Vo FHKG 6% nicht übersteigen	-8.7%
Kapitaldienstanteil Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird. Der Kapitaldienstanteil sollte zwischen 8-10% liegen (tragbare Belastung).	-0.47%
Cashflow Der Cashflow ergibt sich aus dem Ertragsüberschuss zuzüglich Abschreibungen zuzüglich Einlagen in /abzüglich Entnahmen aus Vorfinanzierung und Fonds.	313'850

3 Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten

Als Rechnungskommission der Kirchgemeinde Reussbühl (Luzern) haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, Laufende Rechnung, Investitionsrechnung und Anhang) gemäss § 46 Kirchgemeindegesetz der Kirchgemeinde Reussbühl für das Jahr 2020 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Kirchenrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, diese zu prüfen.

Die Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungs- und Controlling-Kommissionen von römisch-katholischen Kirchgemeinden des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analyse und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Prüfung bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Buchführung und der Jahresrechnung. Der Antrag des Kirchenrates zur Verwendung des Ergebnisses (Einlage ins Eigenkapital) entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.

Gemäss § 46 ff der Kirchgemeindeordnung der röm. kath. Kirchgemeinde Reussbühl genehmigen wir die Jahresrechnung 2020 einschliesslich des Antrags zur Verwendung des Rechnungsergebnisses.

Luzern, 3. März 2021

sig. Werner Waser, Präsident
sig. Stefan Gilli, Mitglied
sig. Hanspeter Hermann, Mitglied